

Handzettel für die Nachbarschaft

Stand: 09.09.2026

Wenn Ihr im Hof feiert oder es später lauter werden könnte, sagt es der Nachbarschaft vorher. **Ein Zettel im Briefkasten kostet zehn Minuten und erspart die meisten Beschwerden.**

Druckt die Vorlage aus, füllt sie aus und kopiert sie so oft, wie Ihr sie braucht.

Wichtig: ab 22 Uhr braucht es eine Genehmigung

Im Hof ist ab 22 Uhr Ruhe. Drinnen könnt Ihr bei geschlossenen Fenstern und Türen weiterfeiern, so lange Ihr möchtet.

Wer **draußen** über 22 Uhr hinaus feiern oder Musik laufen lassen will, braucht eine **Ausnahmegenehmigung der Stadt Dresden**. Die beantragt Ihr selbst beim Ordnungsamt — **rechtzeitig vorher**, nicht in der Woche der Feier.

Ohne diese Genehmigung gilt ab 22 Uhr: draußen leise, drinnen weiter.

Drei Hinweise aus der Erfahrung

Wie viele? Fünfzehn bis zwanzig Zettel reichen für die umliegenden Häuser. Lieber ein paar zu viel.

Wann? Etwa eine Woche vorher. Früher wird es vergessen, später wirkt es wie eine Ankündigung statt einer Bitte.

Wie? In den Briefkasten. Wer die Nachbarn kennt, klingelt — das wirkt noch einmal deutlich besser als Papier.

Die Telefonnummer ist der wichtigste Teil. Ohne sie ist der Zettel eine Ankündigung; mit ihr ist er ein Angebot. Wer bei Lärm jemanden erreichen kann, ruft nicht das Ordnungsamt.

Die Vorlage

Liebe Nachbarn,

am _____ (Datum) feiern wir in der Event-Küche in der
Rudolf-Walther-Straße 3. Anlass ist _____.

Es kann sein, dass es bis etwa _____ **Uhr** etwas lebhafter zugeht.

Ab 22 Uhr feiern wir drinnen weiter, Fenster und Türen bleiben dann
geschlossen.

Sollte trotzdem etwas stören: **Ruft bitte einfach an**. Wir kümmern uns sofort darum — das ist uns
lieber, als wenn sich jemand ärgert.

_____ (Name)

_____ (Telefonnummer)

Falls Ihr uns nicht erreicht: Event-Küche Dresden, Enrico Mokoß, 01512 3433249

Danke für Euer Verständnis und einen schönen Abend!

Die Vorlage

Liebe Nachbarn,

am _____ (Datum) feiern wir in der Event-Küche in der
Rudolf-Walther-Straße 3. Anlass ist _____.

Es kann sein, dass es bis etwa _____ **Uhr** etwas lebhafter zugeht.

Ab 22 Uhr feiern wir drinnen weiter, Fenster und Türen bleiben dann
geschlossen.

Sollte trotzdem etwas stören: **Ruft bitte einfach an**. Wir kümmern uns sofort darum — das ist uns
lieber, als wenn sich jemand ärgert.

_____ (Name)

_____ (Telefonnummer)

Falls Ihr uns nicht erreicht: Event-Küche Dresden, Enrico Mokoß, 01512 3433249

Danke für Euer Verständnis und einen schönen Abend!

So sieht er ausgefüllt aus

Liebe Nachbarn,

am **Samstag, 12. September** feiern wir in der Event-Küche in der Rudolf-Walther-Straße 3. Anlass ist der **60. Geburtstag meiner Mutter**.

Es kann sein, dass es bis etwa **23 Uhr** etwas lebhafter zugeht. **Ab 22 Uhr feiern wir drinnen weiter**, Fenster und Türen bleiben dann geschlossen.

Sollte trotzdem etwas stören: **Ruft bitte einfach an**. Wir kümmern uns sofort darum — das ist uns lieber, als wenn sich jemand ärgert.

Katrin Berger 0170 1234567

Falls Ihr uns nicht erreicht: Event-Küche Dresden, Enrico Mokoß, 01512 3433249

Danke für Euer Verständnis und einen schönen Abend!

Wenn Ihr auch draußen länger feiern wollt

Im Hof ist ab 22 Uhr Ruhe. Wer länger draußen feiern möchte, braucht eine **Ausnahmegenehmigung der Stadt Dresden** — die beantragt Ihr selbst beim Ordnungsamt.

Liegt sie vor, ändert sich im Zettel der mittlere Absatz:

Es kann sein, dass es bis etwa _____ **Uhr** etwas lebhafter zugeht.
Für den Abend liegt eine **Ausnahmegenehmigung der Stadt Dresden** vor;
wir haben also nicht einfach beschlossen, länger laut zu sein. Ab
_____ **Uhr** ist Schluss.